



Künstliche Intelligenz und öffentliche Verwaltung

Prof. Dr. Nadja Braun Binder, MBA

Assistenzprofessorin für öffentliches Recht unter besonderer
Berücksichtigung europäischer Demokratiefragen

Zentrum für Demokratie Aarau



Gliederung

- I. Einleitung
- II. Was ist «Künstliche Intelligenz»
- III. Herausforderungen
- IV. Hinweis auf TA-Swiss-Studie
- V. Schluss



I. Einleitung

18.3783 POSTULAT

Effizienzsteigerung beim Bund durch intelligente Prozessautomatisierung in der
Verwaltung

Eingereicht von: FDP-LIBERALE FRAKTION

Sprecher/in: DOBLER MARCEL

Einreichungsdatum: 19.09.2018

Eingereicht im: Nationalrat

Stand der Beratungen: Im Rat noch nicht behandelt



I. Einleitung

Postulatstext:

Der Bundesrat wird beauftragt, zu prüfen und Bericht zu erstatten, wie die

optimiert werden kann. Insbesondere soll der Bundesrat:

1. einen Vergleich mit ausländischen Verwaltungen herstellen, erfolgreiche Effizienzsteigerungen identifizieren und eine Anwendung in der Schweiz überprüfen;
2. darlegen, wo Verwaltungsprozesse automatisiert beurteilt und Entscheidungen automatisiert gefällt werden können;
3. die Analyse nach Departement aufschlüsseln und pro Departement drei Projekte mit Automatisierungspotenzial ermitteln (laufende oder zukünftige Projekte).



II. Was ist «Künstliche Intelligenz»

Künstliche Intelligenz (KI) ist ein Teilgebiet der Informatik, welches sich mit der Automatisierung intelligenten Verhaltens und dem Maschinellen Lernen befasst.

https://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%BCnstliche_Intelligenz



II. Was ist «Künstliche Intelligenz»

- Wissensbasierte Systeme („Expertensysteme“, z.B. Watson)
- Mustererkennung (z.B. Gesichtserkennung, Spracherkennung)
- Mustervorhersage
- Robotik



III. Herausforderungen

PRO PUBLICA

   [Donate](#)



Bernard Parker, left, was rated high risk; Dylan Fugett was rated low risk. (Josh Ritchie for ProPublica)

Machine Bias

There's software used across the country to predict future criminals. And it's biased against blacks.



III. Herausforderungen



Centrelink forced to wipe or change one in six robo-debts

Coalition 'should apologise' for wrong debt notices, Labor says after data revealed

Christopher Knaus

@knausc

Wed 14 Feb 2018
04.19 GMT



6690

This article is over 3 months old





IV. TA-Swiss Studie

TA-Swiss = Stiftung für Technologiefolgen-
Abschätzung

**Studie: «Wenn Algorithmen an unserer Stelle
entscheiden: die Herausforderungen der
künstlichen Intelligenz»**

Durchgeführt von: Universität Zürich, EMPA, ÖAW



IV. TA-Swiss Studie

Aktuell:

Expertenumfrage betr. Einschätzung zu verschiedenen Aspekten der Nutzung von künstlicher Intelligenz.



V. Schluss

Der Einsatz von KI ist nicht unproblematisch.

Eine frühzeitige Abschätzung von Chancen und Risiken ist unabdingbar.

→ Ihre Teilnahme an der Umfrage als Expertinnen und Experten aus der Verwaltung würde dazu wesentlich beitragen!



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

nadja.braun_binder@zda.uzh.ch